

## Meinl: Mobil- machen vor Verjährung

**Klagsflut.** Genau drei Jahre ist es her, dass der Kursabsturz bei MEL eine der größten Wirtschaftsaffären des Landes einleitete. Und genau drei Jahre bleiben geschädigten Anlegern Zeit, Irrtumsanfechtungen und Schadenersatzansprüche geltend zu machen. Bislang sind beim Handelsgericht Wien schon 2.500 Verfahren, darunter fünf Sammelklagen, gegen Meinl anhängig. Mit weiteren ist zu rechnen.



**ABGABESCHLUSS.** Bald verjähren MEL-Ansprüche.

## Anwalt Mondl endlich solo

**Die Streitereien** zwischen den Partnern der Wiener Kanzlei Mondl Trummer Thomas dauern mittlerweile schon vier Jahre an, auch die Kammer wurde bereits eingeschaltet. Nun ist Anwalt Thomas Mondl endlich die Loslösung von seinen zwei Kompagnons gelungen.

## DLA startet in der Türkei

**DLA Piper, mit 3.500 Juristen** eine der größten Anwaltskanzleien der Welt, startet in der Türkei. Diese Woche wurde in Istanbul ein Büro mit sechs Anwälten eröffnet. Claudine Vartian, DLA Österreich: „So haben wir die Chance, die wachsende Zahl unserer in der Türkei tätigen Kunden effizienter zu beraten.“



**SCHLAMMSCHLACHT.** VKI-Anwalt Alexander Klausner (r.) muss der Anwaltskammer unangenehme Fragen beantworten.

## Anwaltskammer in Causa AWD eingeschaltet

**I**n der Causa AWD, dem größten Anlegerprozess in Österreich überhaupt, liegen anscheinend bei allen Beteiligten die Nerven blank. Anders ist kaum zu erklären, dass der Anlageberater AWD nun sogar die Rechtsanwaltskammer gegen den Anwalt der Konsumentenschützer vom VKI, Alexander Klausner (bcp), angerufen hat. „Klausner hat ein Vergleichsangebot an eine Mandantin nicht weitergeleitet. Das ist nicht unproblematisch“, begründet AWD-Anwalt Christian Winternitz (Kraft & Winternitz) diesen Schritt. Und genau das habe man der zuständigen Kammer zur Kenntnis gebracht, die nun den Sachverhalt prüft. Aus dem Umfeld von Klausner ist zu hören, die Mandantin, die vom AWD Schadenersatz verlangt, sei lediglich nicht über jeden einzelnen Schritt der Verhandlungen informiert. Die Nervosität auf beiden Seiten ist verständlich, schließlich geht es um viel Geld: Die Konsumentenschützer fordern – im Zusammenhang mit dem Verkauf von Immofinanz-Aktien – in mehreren Sammelklagen für 2.500 Anleger rund 40 Millionen Euro vom AWD. Anfang Juni treffen die Parteien am Handelsgericht erneut aufeinander, dann soll der Richter entscheiden, ob er die dritte Sammelklage des VKI für 1.700 Anleger zulässt. Vergleichsgespräche zwischen den Streitparteien finden keine statt. Der AWD beharrt darauf, Einzelvergleiche abschließen zu wollen.

## personalities der woche

**Stephan Größ, 35,** und **Wolfgang Müller, 36,** wurden von KWR zu Partnern ernannt. Größ ist Experte im Immobilienrecht, Müller im Baurecht.



**Michael Breitenfeld, 51,** Partner von Siemer Siegl Füreder, wurde zum neuen Generalsekretär der Österreichischen Juristenkommission ernannt.

**Anita Reiter, 27,** ist neue Juristin bei Graf & Pitkowicz. Reiter spricht fünf Sprachen und hat sich auf Internationales Privatrecht spezialisiert.



## ticker die newsflashes der woche

**+++ Kapitalerhöhung.** DLA Piper hat die Warimpex bei ihrer 28,8-Mio.-Euro-Kapitalerhöhung begleitet. **+++ Beratung.** enwc hat Lafarge beim Zusammenschluss mit der Strabag im Zementbereich beraten. **+++ Studie.** CMS rechnet mit einer Stabilisierung des M&A-Marktes im heurigen Jahr.

## events

### Unternehmen kaufen, aber wie?

**Wie ein Unternehmenskauf aus rechtlicher und steuerlicher Sicht funktioniert, darüber informiert das neue, fast 1.400 Seiten starke Werk von LexisNexis, das diese Woche in der Nationalbibliothek präsentiert wurde. Neben den Herausgebern – den Anwälten F. Althuber (DLA), A. Baumann (Wolf Theiss) und A. Schopper (DBJ) – kam auch Hypo-Kärnten-Chef G. Kranebitter nach Wien.**



Die drei Buchautoren werden von LexisNexis-Mitarbeitern flankiert.

### Linzer Uni im Spanien-Fieber

**Die Österreichisch-Spanische Juristenvereinigung lud zu einem Vortrag ihrer Präsidentin Mercedes Aguado, einer Madrider Rechtsanwältin, in die Johannes Kepler Universität in Linz. Sie informierte über das aktuelle Thema „Liegenschafts Kauf in Spanien“. Mit dabei: H. Pedak, Honorarkonsul von Spanien in OÖ, Vizerektor F. Roithmayr und zahlreiche Rechtsanwälte.**



Ein Farbklecks im Linzer Uni-Alltag: Anwältin Mercedes Aguado.